

# anfängerfragen

**Beitrag von „Patrick“ vom 27. Mai 2012, 14:56**

Hi Ernst, ja ich find halt dass es da für Züchter was das Züchterkürzel angeht keine richtige Anlaufstelle gibt an die man sich mit Fragen wenden kann. Und ich will keinem der Verantwortlichen da irgendwie Schuld geben, weil ich grundsätzlich schon auf meine Anfragen sehr freundliche Antworten bekommen habe und ich da auch auf keinen Fall jemandem jetzt den schwarzen Peter zuschieben möchte. Menschlich gesehen war bis jetzt jeder den ich bei der AG kennen gelernt habe sehr hilfsbereit und freundlich gewesen. Es ist halt nur einfach nie was mit dem Züchterkürzel 😊 passiert. Vielleicht gibts da irgendwo ein Verständigungsproblem. Was ich damit nur sagen wollte ist dass es zwar natürlich absolut gerechtfertigt ist dass ein Weiterverkauf unterbunden wird, ich da aber wegen meinen Erfahrungen mit dem Kürzel durchaus erstmal Zweifel habe dass das dann später alles in einem zeitlich zumutbaren Rahmen verläuft. Persönlich ist mir das Züchterkürzel gar nicht wichtig. Ich züchte schon seit Jahren und hab es da auch nie gebraucht aber wenn dann bestimmte Rechte und Pflichten damit verknüpft werden sollen hätt ich schon gern dass das dann alles seine Ordnung hat und würd mir wünschen dass es da auch klare Vorgaben gäbe die man befolgen könnte und dann auch sicher eines bekommt. Davon mal abgesehen fand ich das schon immer kurios dass manche Leute sich da aus der Samenverteilung in regelmäßigen Rahmen finanziell bereichern. Und ich rede da jetzt nichtmal davon dass man nach was weiß ich wievielen Jahren mal nen Ableger von ner Altpflanze auf ebay stellt das man mal irgendwann aus der AG bezogen hat und es eventuell nicht mehr gewusst hat oder sowas. Oder von einer seltenen Züchtung die man selbst teuer bezahlt hat dann auch später irgendwann Ableger weiterveräußert. Sondern von rein wirtschaftlich orientierten und vor allem regelmäßigen Handel aus der Samenverteilung. Würde allein schon aus Anstand nicht auf so ne Idee kommen. Ich kenne ja viele der Züchter hier schon länger und wenn ich mir bei denen Samen besorgen würde um sie dann später gewinnbringend auf ebay zu veräußern würden die mich mal fragen ob ich noch richtig ticke. Und das zu Recht. Ich denk halt da sollte man sich unter Züchtern auch Kollegial verhalten, wenn der Züchter schon dem Wohle der AG zuliebe darauf verzichtet einen Großteil seiner Sachen selbst teuer zu veräußern um sie dann stattdessen der Samenverteilung zur Verfügung stellt damit sie in die richtigen und vor allem fähigen Hände kommen. Ich denke da sollte man alleine schon aus Respekt dem Züchter gegenüber wissen dass man damit dann keinen Großhandel aufmachen sollte. Ansonsten hat man den Sinn dieser AG nicht ganz verstanden. Sonst bräuchte ja auch jeder Samenhändler nur einfach der AG beizutreten um sich regelmäßig mit neuer Ware zu versorgen.